

**GEH
DEINEN
WEG**





- + **Orientiert:** Phanthipha nutzt die Erfahrung ihrer Mentorin.
- + **Integriert:** Seit 2017 ist sie Azubi-Botschafterin bei EDEKA.
- + **Harmonisiert:** Minden-Hannover und Südwest gehen Hand in Hand.

Freund und Vorbild

Die gebürtige Thailänderin Phanthipha Chiamchamratrot bildet mit ihrer Mentorin Carina Andersohn ein **regionübergreifendes Dream-Team**. Der Wegbereiter dafür: ein GEH DEINEN WEG-Artikel der EDEKA handelsrundschau.

Aus der thailändischen Hauptstadt Bangkok mit mehr als 8,3 Millionen Einwohnern raus, dafür rein ins dörfliche Appenweier mit knapp 10.000 Bewohnern. Für GEH DEINEN WEG-Stipendiatin Phanthipha Chiamchamratrot gab es vor etwa zehn Jahren keine Alternative zu dieser Kulturveränderung. Gemeinsam mit ihrer Mutter ging es für sie in die Provinz von Baden-Württemberg – ohne Freunde oder Sprachkenntnisse.

»Die Anfangszeit in Deutschland war nicht leicht, allein der Kauf eines Bustickets war eine Herausforderung«, erzählt Chiamchamratrot. Die fehlenden Sprachkenntnisse erschwerten anfangs auch die Integration in der Schule. »Ich habe es nicht verstanden, warum einige Schüler mir den Einstieg so erschwert haben. Nur weil ich eine andere Sprache spreche? Aber ich wurde auch ermutigt – so wie ich von ihnen deutsch lernen konnte, konnten sie schließlich auch von mir thailändisch lernen und zudem einiges über mein Geburtsland erfahren«, so Chiamchamratrot. »Und auch wir durften lernen, wie man Phanthipha mit einem freundlichen »sawaddee kha« in Thailand begrüßt.

»Egal in welches Land man kommt, mit der jeweiligen Sprache gelingt eine schnellere Eingliederung und die Zukunftschancen steigen deutlich an«, so die 25-Jährige. Ihr Motto: Weniger überlegen, einfach machen. »Ich kann die Spra-

che nur lernen, wenn ich mit Menschen in Kontakt komme, mit ihnen rede. Klar, dafür muss man manchmal raus aus der Komfortzone und Neues wagen, aber der Lerneffekt ist enorm.«, rät Chiamchamratrot. Mit diesem Ansporn und dem dazugehörigen Fleiß erarbeitete sich Phanthipha unter anderem den Posten der Schulsprecherin.

Nach der absolvierten Fachhochschulreife folgte sie einer Freundin zu EDEKA. »Sie war total angehen von ihrer Ausbildung. Diese Begeisterung wollte ich selbst erleben«, schwärmt Chiamchamratrot.

AUSBILDUNGSVIELFALT BEGEISTERT

Im nahe gelegenen Offenburg startete Chiamchamratrot 2016 die Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau in der EDEKA-Zentrale Südwest. »Die Möglichkeit, während der Ausbildung in Bereiche wie Marketing, Einkauf oder Personal einzutauchen, war Gold wert. So konnte ich jedes Fachgebiet kennenlernen und erkennen, dass im Personalbereich meine Zukunft liegt. Voller Ehrgeiz und Engagement erreichte sie dadurch auch ihr Ziel: einen der begehrten Plätze im GEH DEINEN WEG-Programm.

Die passende Mentorin hatte Phanthipha, dank der EDEKA handelsrundschau, dabei längst im Hinterkopf. »Ich war völlig begeistert, als ich von Phanthiphas Anfrage hörte«, schildert Carina Andersohn, Gruppenleiterin für Vereinbar-



1 Trotz der Distanz zwischen Minden und Offenburg klappt der Austausch dank persönlicher Treffen und FaceTime perfekt.

2 Mentorin Carina Andersohn unterstützt mit Rat und Tat in puncto zukünftiger Weiterbildungen.

3 Vollkommen engagiert und wissbegierig zeigt sich Stipendiatin Phanthipa Chiamchamratrot in Gruppenarbeiten.

keit, Familie und Beruf sowie Diversity Management der EDEKA Minden-Hannover. »Als mir klar wurde, dass meine Berufung im Personal liegt, entdeckte ich die handelsrundschau mit Frau Andersohn. Ich war von dem Bericht so angetan, dass ich genau diese erfolgreiche, sympathische Frau an meiner Seite wollte«, so die Stipendiatin. Das große Interesse an Menschen und der Wille von anderen Kulturen zu lernen, bewegte die Mentorin zum zweiten Mal, Teil der GEH DEINEN WEG-Initiative zu werden. »Ich möchte sie mit meiner Erfahrung unterstützen und ihr bei jeglichen Fragen, egal ob privat oder beruflich, helfen. Und so, wie sie von mir lernt, lerne ich auch von ihr. Diese positive Einstellung, dieser Wille,



und dieser Humor – da kann sich jeder eine Scheibe von abschneiden.«

Seit Mai gehen die beiden diesen gemeinsamen Weg, alle vier Wochen erfolgt der lebhafteste Austausch via FaceTime. Indizien, dass die Zusammenarbeit optimal fruchtet, sind der erfolgreiche Ausbildungsabschluss und die direkte Übernahme in die Personalabteilung der EDEKA Südwest. »Mittlerweile betreue ich selbst Azubis und kümmerge mich um die Anliegen der Praktikanten. Es ist ein unbeschreibliches Gefühl, das eigene Wissen weitergeben zu können. Dieser Weg zeigt mir, dass ich mir Chancen erarbeiten kann und Ziele auch erreiche. Die Unterstützung von Frau Andersohn gibt mir zudem absoluten Rückhalt.« ● MW



Phanthipha Chiamchamratrot (25), Personalangestellte und seit 2017 Azubi-Botschafterin bei EDEKA Südwest.

Frau Chiamchamratrot, womit hat Ihnen Ihre Mentorin Frau Andersohn bislang am meisten geholfen?

PHANTHIPHA CHIAMCHAMRATROT: Mit der Aussage: »Dinge, die man nicht beeinflussen kann, die muss man einfach hinnehmen.« Ich habe daraus gelernt, das jeweils Beste aus der aktuellen Situation herauszupicken und dadurch weniger zu hadern als früher.

Können Sie ein Beispiel nennen?

CHIAMCHAMRATROT: Ich habe viel Kraft damit verschwendet, es anderen recht zu machen. Viele Erwartungen konnte ich aber gar nicht beeinflussen. Heute sehe ich das anders, ich konzentriere mich mehr auf mich. Die Dinge, die ich selbst in der Hand habe, die möchte ich bestmöglich gestalten.

Ein schöner Rat für die Zukunft. Frau Andersohn, haben Sie Tipps oder Wünsche für Frau Chiamchamratrot?

CARINA ANDERSON: Sie sollte ihre Ziele nie aus den Augen verlieren und einfach immer dranbleiben. Vielleicht klappt es nicht im ersten oder zweiten Anlauf. Wichtig ist, dass sie sich nicht unter Druck setzen lässt, denn jeder Mensch hat sein eigenes Tempo.

Ist das heutzutage überhaupt noch möglich?

ANDERSON: Warum denn nicht? »Höher, schneller, weiter« – wer profitiert denn davon? Man selbst, weil man stets versucht, es allen recht zu machen, nur nicht sich selbst? Oder die eigene Gesundheit, die ständig am oder gar überm Limit arbeiten muss? Ich halte es da einfacher: Zuversichtlich bleiben und das tun, was man kann – der Rest ist dann Schicksal.



Beim GEH DEINEN WEG-Programm profitieren beide Seiten gleichermaßen.

Bewerbung einreichen
BIS 15. SEPTEMBER



Mentoring	Workshops	Veranstaltungen
Ihr Mitarbeiter erwirbt fachliches Wissen und Soft Skills im Austausch mit seinem Mentor.	Ihr Mitarbeiter entwickelt neue Kompetenzen und Fertigkeiten.	Ihr Mitarbeiter stärkt sein berufliches Netzwerk und seine Dialogfähigkeit.

BEWERBUNGSPHASE 2019

Noch bis zum 15. September können sich Kandidaten für den neuen Jahrgang bewerben.

BEWERBUNGSKRITERIEN

- EDEKA-Mitarbeiter mit Migrationshintergrund (selbst im Ausland geboren oder Eltern/Großeltern stammen aus einem anderen Land)
- Gerne Teilnehmer von Nachwuchsförderprogrammen wie JAP und FKH oder talentierte Auszubildende
- Alter zwischen 16 und 29 Jahren
- Gute Deutschkenntnisse
- Motivation, einen Karriereweg bei EDEKA einzuschlagen
- Begeisterung und Motivation, sich in einem zweijährigen Förderprogramm zu engagieren
- Einzureichende Dokumente: Lebenslauf und Motivations schreiben

Weitere Informationen

Sandra Hillgruber, EDEKA Zentrale AG & Co. KG, Geschäftsbereich Unternehmenskommunikation/Public Affairs

☎ 040 6377-5082 @ sandra.hillgruber@edeka.de
🏠 www.verbund.edeka/geh-deinen-weg